

Inhalt

- 8 *Bernd Hilder*
1990: Das Jahr der Risiken
und Chancen
- 12 *Torsten Oppelland*
1990 – Die Überführung der
Revolution in die Bahnen einer
parlamentarischen Demokratie
- 17 *Bernd Hilder*
Thüringen startet als
Landräte-Republik
- 38 *Jürgen Backhaus*
Wie aus Wut Angst entstand
- 43 *Fabian Klaus*
Mauersegment soll für immer
eine Mahnung sein
- 48 *Jürgen Backhaus*
Nach 37 Jahren war der Spuk
vorbei
- 54 *Gerlinde Sommer*
»Die Einheit ist das Beste, was
Deutschland passieren konnte«
- 60 *Wieland Fischer*
»Mit gemischten Gefühlen ins
Rathaus«
- 68 *Gerlinde Sommer*
»DDR-Vergangenheits-
bewältigung wird von
der Bundesrepublik
nur halbherzig betrieben«
- 73 *Gerlinde Sommer*
»Ich habe mein Auto am Rat
des Kreises abgestellt«
- 76 *Gerlinde Sommer*
Der VdK ermöglicht gleich
nach der Wende die späte Hilfe
für Kriegsoffer in Thüringen
- 80 *Thomas Stridde*
»Ich empfinde mich nicht
als Deutsche, sondern
als Weltbürgerin«
- 83 *Lydia Werner*
Wie die D-Mark nach
Erfurt kam
- 90 *Gerlinde Sommer*
»Die D-Mark brachte
Selbstwertgefühl«
- 95 *Gerlinde Sommer / Fabian Klaus*
Die D-Mark kommt
bündelweise im B 1000

- 99 *Klaus-Dieter Simmen*
Eine Bescherung der
ganz besonderen Art
- 104 *Jürgen Backhaus*
Der letzte und größte
Kirchenbau der DDR
- 110 *Lioba Knipping*
»Es ging immer bergauf«
- 117 *Sibylle Göbel*
Eine Ost-Frau rettet
den Konsum
- 123 *Dieter Lücke*
Vom Schallplattenunterhalter
zum »Singenden Wirt vom
Rennsteig«
- 128 *Silvana Tismer*
Ein Streich wie einst in Schilda
- 132 *Wieland Fischer*
Einigkeit in der Einheit
- 140 *Bernd Hilder*
Mehr als 500 DDR-
Gerichtsurteile aufgehoben
- 147 *Frank Karmeyer*
»Der Sozialismus sollte damals
lebbar werden«
- 154 *Matthias Benkenstein*
Die Wende ist für Jahrhunderte
einmalig
- 161 *Gerlinde Sommer*
1990 – die Zeit der Euphorie
und Unsicherheit
- 165 *Gerlinde Sommer*
Bergsteiger König will
1989 fliehen, kehrt zurück
und erklimmt 1990
einen 8000er
- 171 *Fabian Klaus*
Der Enteignung getrotzt
- 173 *Julia Stadter*
»Mein Schaufenster war
gefürchtet«
- 179 *Norman Meißner*
Die DDR war nicht
in der Kirche
- 183 *Jürgen Backhaus*
Ein Zwillingsspaar war
40 Jahre getrennt
- 186 *Gerlinde Sommer*
1961 abgeholt und ins Heim
gesteckt: Angelika aus Erfurt
ist seither voller Angst
- 192 *Fabian Klaus*
Die Grenzerfahrung
- 196 *Silvana Tismer*
Die Geburtsstunde
des Naturparks
Eichsfeld-Hainich-Werratal

- 199 *Jödis Bachmann*
Ost-West-Aktion der TLZ
1990: Eine Blitzhochzeit
- 202 *Julia Stadter*
Jux auf die roten Brüder
- 206 *Jödis Bachmann*
Die Kassen leer – die Köpfe
voller Ideen: Das »Kassa« wird 25
- 211 *Julia Stadter*
Lieder gegen die Lobhudelei
- 216 *Lydia Werner*
Weitblick bewiesen
- 221 *Hartmut Schwarz*
Altstadt wurde dicht gemacht:
160 Dächer auf einen Streich
- 224 *Florian Girwert*
»Viele Kunden haben sich damals
über den Tisch ziehen lassen«
- 228 *Sascha Richter*
Wendekinder sind anders
- 235 *Norman Meißner*
»Schaffa, schaffa, schaffa«
- 243 *Bernd Hilder*
»Nach Putsch-Versuch gegen
Gorbatschow mit flauem Gefühl
in den Westen gefahren«